



Vorhaben in der 21. Wahlperiode

Das haben wir ins parlamentarische Verfahren eingebracht:

Rechtskreiswechsel Ukrainerinnen und Ukrainer

Umsetzung Koalitionsvertrag: Geflüchtete wechseln ab Stichtag vom Bürgergeld ins Asylbewerberleistungsgesetz

Reform Behindertengleichstellungsgesetz

Besserer Zugang für gewerblich angebotene Güter & Dienstleistungen; Stärkung der Teilhabe im öffentlichen Raum



Das bereiten wir für das Kabinett vor:

SGB III-Modernisierungsgesetz

Arbeitslosenversicherung und die Arbeitsförderung bürgerfreundlicher, effizienter und unbürokratischer gestalten

Beschäftigtendaten

Chancen der Datenökonomie nutzen, Persönlichkeitsrechte von Beschäftigten effektiv schützen

Modernisierung der Statusfeststellung

Planungssicherheit über den sozialversicherungspflichtigen Erwerbsstatus



Das haben wir bereits erreicht:

Rentenpaket 2025

Rentenniveau bis 2031 sichern; Mütterrente

Saisonarbeitskräfte

Ausweitung der kurzfristigen Beschäftigung in der Landwirtschaft von 70 auf 90 Arbeitstage

Umgestaltung der Grundsicherung

Gleichgewicht zwischen Solidarität und Eigenverantwortung bei Arbeitssuchenden stärken

Mindestlohnanpassungsverordnung

Erhöhung in zwei Schritten auf 13,90 Euro ab dem 1. Januar 2026 sowie auf 14,60 Euro zum 1. Januar 2027

Zweites Betriebsrentenstärkungsgesetz

Betriebliche Altersvorsorge ausweiten (Sozialpartnermodell/ Fördermöglichkeiten)

Besserer Arbeitsschutz

Umsetzung ILO-Übereinkommen 155

Tariftreue

Bund macht Einhaltung tariflicher Standards zur Bedingung bei seinen Vergaben

